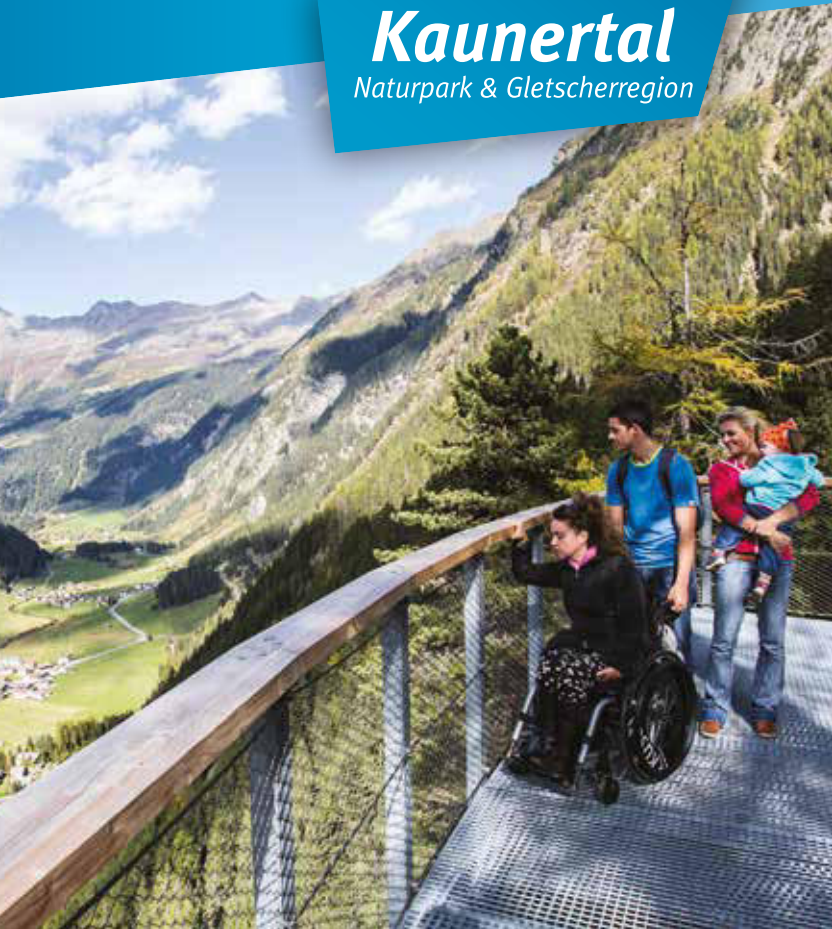


HOHE BERGE. GROSSE MOMENTE

Barrierefrei bis auf 3.108 Meter



Kaunertal Naturpark & Gletscherregion



www.kaunertal.com



sponsored by



BARRIEREFREIES KAUNERTAL



Es ist wohl einzigartig, dass ein hochalpines Bergtal bis auf eine Höhe von 3.108 Metern Seehöhe barrierefrei erreichbar ist! Was mit dem Bau einer Hochgebirgsstraße in den 1960er Jahren begann, ist heute ein bereits mehrfach ausgezeichnetes Vorzeigemodell und Leuchtturmprojekt in Europa. Die im Kaunertal als barrierefrei präsentierten Angebote eignen sich für Familien mit Kinderwagen, alte Menschen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Unsere vielfachen, internationalen Auszeichnungen garantieren Ihnen einen erholsamen und sorglosen Aufenthalt in einer der besten barrierefreien Destinationen Europas.



EDEN Award

Brüssel 2013, beste barrierefreie Destination Österreichs



World Responsible Tourism Award 2013

2. Platz



TOP 4 Accessible Destination 2013

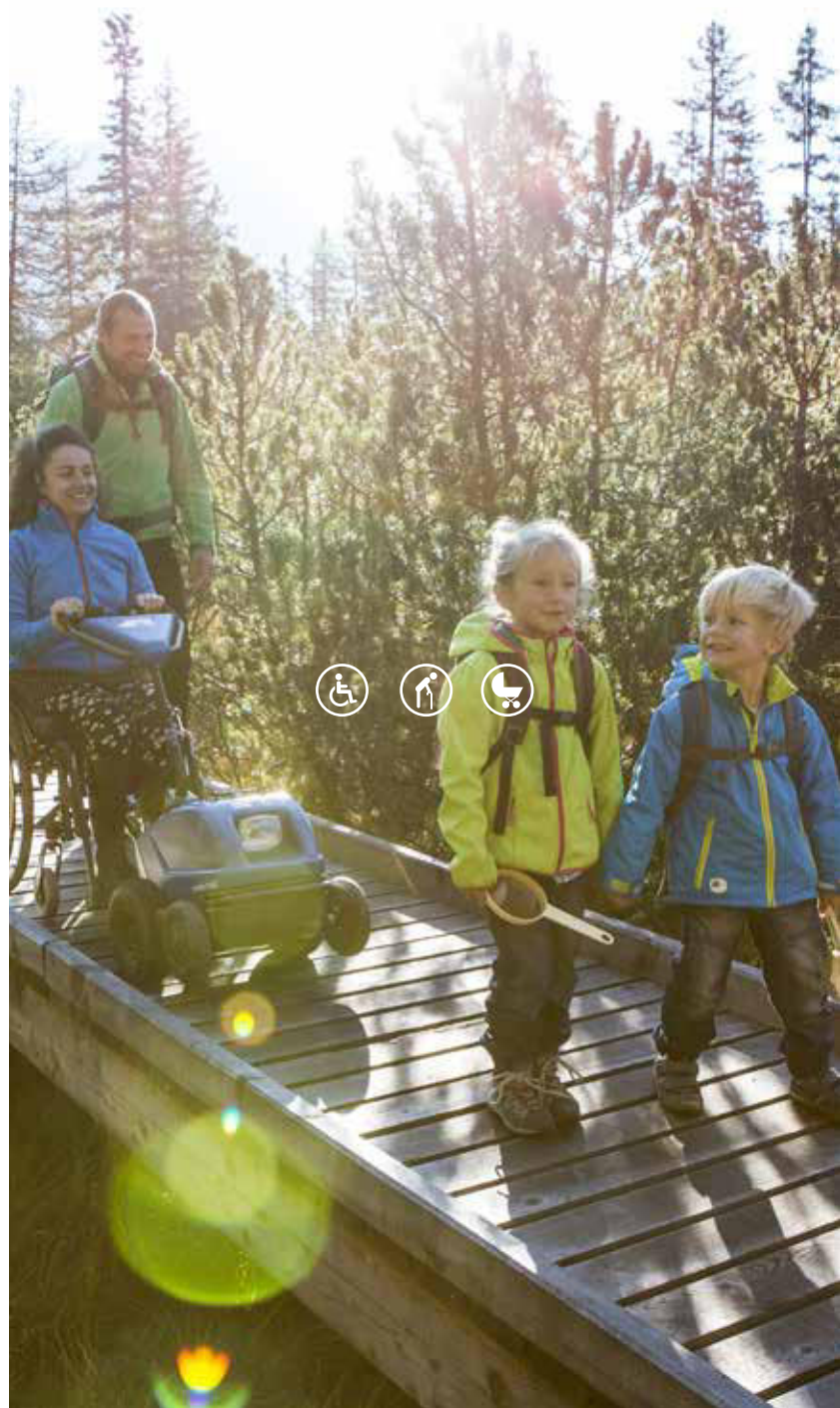


Tourismus für alle Award

Wien 2011, 1. Platz



Tirol Touristica Award 2013



SCHWIERIGKEITSGRAD


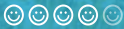

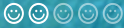
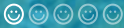
Die Bewertung der Touren hinsichtlich des Schwierigkeitsgrades wurde von Rollstuhlfahrern durchgeführt. Einschätzungen unterliegen aber auch immer subjektiven Gesichtspunkten und ändern sich je nach Grad der Mobilitätseinschränkung. Sehen Sie deshalb die Bewertungen besser als grobe Orientierungshilfe.

Wichtig: Da sich die Beschaffenheit der Wanderwege (insbesondere der Forstwege) immer wieder ändert, empfehlen wir Ihnen, zur besseren Tourenvorbereitung die Website www.terraetica.eu/barrierefrei zu besuchen. Hier finden Sie noch mehr Informationen und weitere Ausflugsziele.

GESAMTBEWERTUNG

Für die Gesamtklassifizierung der Wanderungen werden Smileys verwendet, wobei 5 als leichte und 1 als anstrengende/schwierige Tour zu verstehen ist.

Die Bewertung beinhaltet folgende Aspekte: Wegbeschaffenheit, Steigungen bzw. Gefälle sowie Bodenbelag und Einbauten (Querrinnen, Gatter).

-  **Einfache, unbeschwerliche Wanderung** mit ebenem Wegverlauf und gleichmäßigem Bodenbelag.
-  **Einfache Wanderung** mit kurzen Abschnitten mit geringer Steigung und gleichmäßigem Bodenbelag.
-  **Wanderung mit moderater Steigung** oder stellenweise anspruchsvollem und holprigem Bodenbelag.
-  **Anspruchsvolle Wanderung** mit ausgeprägten Steigungen und schwieriger Wegbeschaffenheit bzw. schwer zu überwindenden Einbauten.
-  **Anspruchsvolle Wanderung** mit durchgehend großen Steigungen und schwieriger Wegbeschaffenheit bzw. schwer zu überwindenden Einbauten (nur für Geübte!).

INHALTSVERZEICHNIS

Infrastruktur	06 – 09
Naturpark Kaunergrat	10
Naturparkhaus Kaunergrat	10
Aussichtsplattform Gacher Blick	11
Wanderungen rund um das Naturparkhaus Kaunergrat	12
Naturdenkmal Piller Moor	13
Sommerberg Fendels	14
Bach am Moos	15
Innovativ – Naturverbunden – Abwechslungsreich	16
Abenteuerwald Sattelboden	17
Kaunertaler Gletscher	18
Kaunertaler Gletscherstraße	19
Aussichtsplattform Drei-Länder-Blick	20
Quellalpin	21
Aussichtsplattform Adlerblick	22
Ögghöfe	23
Wallfahrtskirche Kaltenbrunn	24
Wandertouren	25
Mit SWISSTRACS auf die Almen	26 – 28
Wintersport barrierefrei	29

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Kaunertal Tourismus

Graphische Gestaltung und Layout: ©die WEST.at

Fotos: danielzangerl.com, martinlugger.com, Kaunertal Tourismus, Gerhard Berger, dieWest.at, Kaunertaler Gletscherbahnen, klauskranebitter.com,

Trotz sorgfältiger Recherchen Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

Der Tourismusverband übernimmt keine Haftung für allfällige Fehler! Stand Juni 2016



Piller Moor

In diesem Folder finden Sie die wichtigsten Ausflugsziele und Aktivitäten im Kaunertal die für Familien mit Kinderwagen, alte Menschen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind.

Weitere Informationen über die Region Terra Raetica finden Sie im ROLLI ROADBOOK. (erhältlich in den Infobüros) und unter www.terraraetica.eu/barrierefrei



BARRIEREFREIE INFRASTRUKTUR

Infobüro Kaunertal

Feichten 134, direkt an der Hauptstraße beim Quellalpin

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8:00–12:00 Uhr & 13:00–18:00 Uhr

Samstag 13:00–18:00 Uhr (Nebensaison geschlossen)

Sonn- & Feiertage geschlossen!



Naturparkhaus Kaunergrat

SWISSTRAC-VERLEIH **SWISS-TRAC**

Hotel Weisseespitze****

Platz 30, 6524 Kaunertal

Tel. +43 5475 316, www.weisseespitze.com

Naturparkhaus Kaunergrat

Gachenblick 100, 6521 Fließ

Tel. +43 5449 6304, www.kaunergrat.at

UNTERKÜNFTE

Die Naturpark- & Gletscherregion Kaunertal macht Tirol von seiner ursprünglichsten und schönsten Seite erlebbar. Hier finden Sie noch echte Gastfreundschaft, ob im Vier-Sterne-Hotel, in einer gemütlichen Frühstückspension oder in einer geräumigen Ferienwohnung.

Hotel Weisseespitze****

Platz 30, 6524 Kaunertal

Tel. +43 (0) 5475 316, www.weisseespitze.com

Haus Renate

Zimmer und Ferienwohnungen

Vergötschen 48, 6524 Kaunertal

Tel. +43 5475 275, www.hausrenate.com

Hotel Kirchenwirt****

Feichten 140, 6524 Kaunertal

Tel. +43 5475 381, www.kirchenwirt.com

Haus Almrausch

Feichten 171, 6524 Kaunertal

Tel. +43 5475 303, www.hausalmrausch-kaunertal.at

i Gastgeberverzeichnis:

www.kaunertal.com/de/aktivitaeten/barrierefrei/unterkuenfte



GESCHÄFTE

Supermarkt Nah & Frisch / Sportshop & Verleih

Feichten 136, 6524 Kaunertal, Tel. +43 (0)5475 423

Mo–Fr 8:00–12:00 Uhr/15:00–18:00 Uhr, Sa 8:00–12:00 Uhr/16:00–18:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten Sommer- & Wintersaison – siehe Aushang vor Ort

C

Larcher Sport Mode Natur

Feichten 128, 6524 Kaunertal, Tel. +43 (0)5475 5006710

Mo–Fr 9:00–12:00 Uhr/15:00–18:00 Uhr, Sa 9:00–12:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten Sommer- & Wintersaison – siehe Aushang vor Ort

D

Sport Schranz, Lebensmittel-Trafik-Verleih

Seilbahnparkplatz Fendels, 6528 Fendels, Tel. +43 (0) 5472 6305

Sommer: Mo–Fr 8:00–12:00 Uhr/15:00–18:00 Uhr, So 9:30–11:30 Uhr

Winter: Mo–Sa 8:30–17:30 Uhr, So 8:00–11:00 Uhr / 16:00–18:00 Uhr

K

RESTAURANTS UND CAFÉS

(Stufenlos & Behinderten-WC vorhanden)

Gletscherrestaurant Weißsee

Kaunertaler Gletscher, Tel. +43 (0) 5475 55 00,

www.kaunertaler-gletscher.at

A

Restaurant Kirchenwirt & Kiwi Pub

Feichten 140, Tel. +43 (0) 5475 381, www.kirchenwirt.com

E

Restaurant Quellalpin (Neueröffnung Herbst 2016)

Feichten 134, Tel. +43 (0) 5475 222, www.quellalpin.at

F

Gasthaus Kaltenbrunn

bei der Wallfahrtskirche Kaltenbrunn, Tel. +43 (0) 5475 433

(nur im Sommer geöffnet) www.kaltenbrunn.at

I

Naturparkhaus Kaunergrat –

Restaurant Gachenblick

Gachenblick 100, 6521 Fließ, Tel. +43 (0) 5414 20160

www.gachenblick.at

J

Café Seepanorama

am Stausee (Gletscherstraße), Tel. +43 (0)650 8402469

(nur im Sommer geöffnet), www.facebook.com/seepanorama

B

Restaurant Truyenstube

Fendels 46, Tel. +43 (0) 5472 6705 (nur im Winter geöffnet)

L

Sattelklause

Fendels, Tel. +43 (0) 5472 616023, www.gletscherpark.com

Toilette im Bergrestaurant Sattelklause schwer zugänglich;

barrierefreie Toilette bei der Talstation der 4er Sesselbahn

M



DAS NATURPARKHAUS KAUNERGRAT J

Der „Gache Blick“ ist ein außergewöhnlicher Treffpunkt von Natur & Kultur. Vom Naturparkhaus können Sie im Umkreis von wenigen Gehminuten den schönsten Aussichtspunkt des Oberen Inntals genießen, am Opferaltar des Alpinen Heiligtums in die alpine Frühgeschichte eintauchen oder eine erholsame Wanderung auf den barrierefreien Stegen im Piller Moor unternehmen. Zudem bietet die sanfte Sattellage auch weniger geübten Personen die Möglichkeit die besonderen Reize einer intakten Kulturlandschaft zu erleben. Im architektonisch ansprechenden Holzbau finden Sie eine multimediale Ausstellung über die vielfältigen Lebensräume der Region, das Naturparkbüro und das Cafe-Restaurant Gachenblick, das auch mit heimischen Spezialitäten aufwartet.

Ausstellung „3.000 m Vertikal“ 😊😊😊😊😊

Das Naturparkhaus beherbergt auch eine multimediale Ausstellung, die dem Besucher die natürliche Vielfalt des Naturparks näherbringt.

i Infos: www.kaunergrat.at // Tel. +43(0)5449/6304

Eintritt: Erw. € 4,00 // Kinder € 2,00 // Gruppenermäßigung ab 20 Pers.

Öffnungszeiten: Ausstellung durchgehend von

Mitte Mai–Mitte Oktober, täglich 10:00–18:00 Uhr

 **Naturparkhaus Kaunergrat**

AUSSICHTSPLATTFORM NATUR- UND KULTURPANORAMA GACHER BLICK (1.558 m)

Das neue errichtete Natur- und Kulturpanorama liefert einen eindrucksvollen Beweis dafür, wie Kunst im öffentlichen Raum imstande ist die Qualität eines Ortes weiter zu steigern. Der Gache Blick gehört nicht umsonst zu den schönsten Aussichtspunkten unseres Landes. Von hier aus hat man freie Sicht bis an die westliche und südliche Grenze Tirols. Neben dem imposanten 360°-Panorama bietet der Ort aber auch Einblicke in den nördlichen Ausläufer des Engadiner Fensters und Ausblicke auf zwei bedeutende Orte der Tiroler Freiheitsgeschichte. Das Natur- und Kulturpanorama Gacher Blick ist ein eindruckliches Bindeglied von Geschichte, Kultur und Natur. Die Aussichtsplattform und die Informationspodeste sind über eine breite und barrierefreie Rampe gut erreichbar.





 Rundwanderung "Harbe"



WANDERUNGEN RUND UM DAS NATURPARKHAUS KAUNERGRAT

Der Naturpark ist Heimat unberührter Natur und einer intakten Kulturlandschaft. Nach dem Motto „Natur trifft Kultur“ erleben Sie in der Naturpark- & Gletscherregion Kaunertal Brauchtum, Kultur und Natur hautnah miteinander verbunden.

Der Naturpark Kaunergrat hat mit dem Kaunertal eine Region, die schon sehr früh begonnen hat, touristische Angebote für Menschen mit Behinderung zu entwickeln. Mit dem Naturparkhaus Kaunergrat am Piller Sattel wurde ein weiterer Baustein auch im Angebot für Rollstuhlfahrer geschaffen.

Naturparkhaus Rundwanderung "Harbe" 😊😊😊😊😊 **14**

Am nördlichen Rand des Parkplatzes beginnt ein Schotterweg, der zuerst flach ist und gleich anschließend ca. 50 m lang steil ansteigt. Nach dem kurzen Anstieg wird es wieder flacher. Diese Runde führt Sie großteils durch bewaldetes Gebiet. Am Kalkoffenegg, dem höchsten Punkt der Wanderung, hat man freie Sicht auf den Harbe Weiher und die ihn umgebenen traditionellen bewirtschafteten Wiesen. Im Anschluss an den neu errichteten Forstweg vom "Harber Stadl" sind viel Querrinnen (Auskehren) gelegt aber gut zu überqueren. Generell ist der Rundwanderweg in gutem Zustand.

 **Start:** Parkplatz Naturparkhaus

Gehzeit: ca. 1 h 15 min (8 km)

 **Naturparkhaus Kaunergrat**

NATURDENKMAL PILLER MOOR MIT MOORLEHRPFAD 😊😊😊😊😊

15

Eines der schönsten Hochmoore Mitteleuropas ist in der Nähe des Naturparkhauses beheimatet. Entlang eines teilweise barrierefreien Rundwanderwegs wird die Entstehung von Mooren, die Moorvegetation und der Torfabbau beschrieben.

Im nördlichen Teil des Moores wurde bis 1971 von Hand Torf abgebaut, was das Moor großflächig verändert hat. Trotzdem übt gerade dieser Bereich eine besondere Faszination aus – gibt er doch Einblick in die langsame Entstehung dieser spannenden und selten gewordenen Lebensräume.

 **Start:** Parkplatz Piller Moor

Gehzeit: ca. 1 h (2 km)

 **Naturparkhaus Kaunergrat**





SOMMERBERG FENDELS

Mit etwa 250 Einwohnern zählt Fendels zu den kleinsten Gemeinden des Landes. Eingebettet in den majestätischen Glockturmkeim und in Panoramalage hoch über dem Inntal ist Fendels ein beschauliches Ferienparadies abseits der großen Tourismusströme. Mit viel Weitblick wurde hier sehr behutsam mit der Natur umgegangen. Fendels liegt auf einer Höhe von 1.365m und bietet viele Erholungsmöglichkeiten mit Ausblick ins Tiroler Oberland.



BACH AM MOOS

Ohne die Bahnen zu verwenden kann man auf einem idyllischen Spaziergang (Spazierfahrt) den schön angelegten Spielplatz BACH AM MOOS besuchen. Mitten in den saftigsten Bergwiesen mit Blick ins Inntal bietet der Naturspielplatz Wasser- und Spielspaß für die Kleinen.

Naturspielplatz „Bach am Moos“

19

in Fendels ☺☺☺☺☺

Nahe der Seilbahnstation gibt es ein naturnahes Bächlein mit hervorragender Wasserqualität. Neben den vielfältigen Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten für Kinder werden hier durch kleine Eingriffe weitere Aspekte des Wassers für verschiedene Altersgruppen wahrnehmbar und begreifbar.

 **Start:** Parkplatz Seilbahn

Gehzeit: 5 min

 **Parkplatz Seilbahn Fendels**





INNOVATIV – NATURVERBUNDEN – ABWECHSLUNGSREICH

Direkt im Ort befindet sich die Talstation der Vierer-Sesselbahn, die Sie zum Bergrestaurant Sattelklause führt. Viele Wege und breite Pfade sind Kinderwagen oder Rollstuhl tauglich. Ein guter Tipp – weil ebenfalls barrierefrei befahrbar – ist der Tierlehrpfad in Fendels von der Sattelklause zur Fendler Alm. Sie erreichen Fendels entweder über eine gut ausgebaute Straße oder bequem mit der Gondelbahn von Ried. Kinderwagen/SwissTracs können problemlos mit der Sesselbahn transportiert werden.

i Tipp: Abfahrt mit dem Mountaincart – auch als Rollstuhlfahrer geeignet! Rollstuhl wird mit der Bahn nach unten transportiert

INTERAKTIVE HÖRSPIEL-ABENTEUER IN DER NATUR

**Locandy – App & die Themenwege in
Fendels und im Kaunertal**

Die App, mit der man all die verschiedenen Wege findet und erkundet, lädt man beim Restaurant Sattelklause in Fendels, an der Mautstelle der Kaunertaler Gletscherstraße und im Gletscherrestaurant Weisssee am Kaunertaler Gletscher kostenlos herunter.



ABENTEUERWALD SATTELBODEN

M

Schon vor einigen Jahren hat man rund um das Bergrestaurant eine Reihe von Themenwegen angelegt, die vor allem die jüngsten Urlauber angesprochen haben. So gibt es einen kinderwagentauglichen Eulenweg. Wie viele dieser holzgeschnitzter Vögel findest du? Während die Kleinen Eulen zählen, haben die Größeren schon etwas Rasanteres entdeckt: Mountain Carts. Eine Art Berg-Dreirad mit dem man auf einer 4,5 km langen Strecke ins Tal fährt. Schon ist auch das Kind im Mann geweckt, und los geht's.

i Info: Verleih der Mountain Carts direkt am Start



Der heimische Tierlehrpfad in Fendels ☺☺☺☺☺

17

führt von der Sattelklause (Bergstation Sessellift) zur Fendler Alm. Anhand von übersichtlichen Tafeln erfährt man allerhand Infos über unsere heimische Tierwelt – wie Kuh, Reh, Waldameise und vieles mehr. Am Ende des Weges (Fendler Alm) gib's für alle Quizteilnehmer einen Tierbutton als Erinnerung. Kinderwagen/SwissTracs können problemlos mit der Sesselbahn transportiert werden.

i Start: Sattelklause, Bergstation Sessellift Fendels

Ziel: Fendler Alm, **Gehzeit:** ca. 45 min (2 km), keine barrierefreien Toiletten auf der Alm, im Restaurant Sattelklause schwer zugänglich;

 **Seilbahn Parkplatz**



KAUNERTALER GLETSCHERSTRASSE

Die mautpflichtige Gletscherstraße führt vom Talort Feichten in 1.287 m Höhe bis an den Rand des „ewigen Eises“ auf 2.750 m – u.a. auf Österreichs höchste Bushaltestelle.




KAUNERTALER GLETSCHER (2.750 m)

Der Kaunertaler Gletscher ist der jüngste und auch einer der höchstgelegenen Gletscher Tirols. Das Winterskigebiet (die Gondelbahn zum Karlesjoch kann auch im Sommer benutzt werden) wurde im Jahr 1980 eröffnet und ist über die Kaunertaler Gletscherstraße erreichbar, die sich auf 26 km über 29 Kehren hinauf ins ewige Eis schlängelt. Abseits des Massentourismus wird den Gästen eine Natur- und Kulturlandschaft in verschiedenen alpinen Höhenstufen (von 900 bis 3.110 Höhenmetern) geboten. Der Kaunertaler Gletscher zeichnet sich durch Ruhe und Ursprünglichkeit in einer grandiosen Naturlandschaft aus und ist definitiv einen Besuch wert.

Sie überwindet auf 26 Kilometern Länge 29 Kehren und einen Höhenunterschied von fast 1.500 m. Direkt am Wegesrand liegen zahlreiche markierte Besonderheiten, die einen näheren Blick wert sind.

Dauer mit Handbike: 3–4 h. Schwierigkeitsgrad: 😊😊😊😊😊😊😊😊😊😊

 **Tipp:** Locandy - App: Die Themenwege im Kaunertal und Fendels erkunden. Fragen Sie an der Mautstation danach (siehe auch S.14)

Maut-Tarife: Tages- bzw. Mehrtageskarten an der Mautstation erhältlich

Öffnungszeiten Kassa: September bis Mai 07:00–17:00 Uhr,
Juni bis August 07:00–19:30 Uhr

 **Cafe Seepanorma und Gletscherrestaurant**



AUSSICHTSPLATTFORM DREI-LÄNDER-BLICK (3.108 m) ☺☺☺☺☺

Seit dem Sommer 2010 besteht die behindertengerechte Aussichtsplattform an der Bergstation der Karlesjochbahn. Der spektakuläre Dreiländerblick mit Weißseespitze (3.518 m – A) und Weißkogel (3.712 m – A), Ortler (I) und der Bernina Gruppe (CH) gehört zu den besten Panoramen der Alpen.



Das Gletscherrestaurant Weißsee überrascht mit einer architektonisch gelungenen barrierefreien Kombination aus Holz und Glas. Große Glasflächen erlauben ungestörte Blicke auf die Kaunertaler Gletscherwelt. Eine große Terrasse lädt zum Entspannen und Genießen ein. Direkt neben dem Gletscherrestaurant finden Sie einen großen Kinderspielplatz.

Infos: www.kaunertaler-gletscher.at, Tel. +43 (0)5475 5566

 **Gletscherrestaurant**



 **Quellalpin**

QUELLALPIN

F

NEU-
ERÖFFNUNG
HERBST
2016

Nach der Eröffnung erstrahlt das Quellalpin (vormals Kaunertal Center) im neuen Glanz, nachhaltig, barrierefrei und mit neuem Markenauftritt: Quellalpin steht in Zukunft für ein naturverbundenes Wohlfühl- und Freizeit-Erlebnis im Kaunertal.

Neuheiten: Saunalandschaft mit finnischer und Biosauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Ruhebereich, Raum „Schlafen im Heu“, Freiterrassen, Schwimmbecken mit Sprudelliegen und Massagedüsen, sowie ein eigener Kinderbereich. Das Restaurant, Fitnesscenter, Beachvolleyballplatz, Tennisplatz und der Schießstand (Zimmergewehr) runden das Angebot ab. Für Veranstaltungen steht ein Mehrzwecksaal zur Verfügung.

Infos: www.quellalpin.at

Kontakt: Quellalpin, Feichten 134, 6524 Kaunertal,
Tel. +43(0)5475/222, info@quellalpin.at

 **Quellalpin**





AUSSICHTSPLATTFORM ADLERBLICK

5



Hoch über Feichten auf einer 100 Meter hohen Felswand gibt eine spektakuläre Aussichtsplattform den Blick auf die umliegenden Dreitausender frei. Dieser Platz lässt Sie die Kraft der Natur ganz intensiv spüren. Der barrierefrei erreichbare „Adlerblick“ befindet sich ganz in der Nähe des größten Adlerhorsts Tirols.

Der Weg zum Adlerblick (5 min) beginnt zwischen der achten und neunten Kehre, ausgehend von Feichten. Der Weg bis zur Plattform ist schwer befahrbar. Für Rollstuhlfahrer ist eine Begleitung empfehlenswert. Direkt bei der Wegabzweigung befinden sich am rechten Fahrbahnrand zwei Parkmöglichkeiten. Direkt in der Kehre 9 befindet sich der „Bergwerksblick“. Die Aussichtsplattform ist Teil eines Rundwanderweges von Feichten zu den stillgelegten Bergwerksstollen (Steig - nicht barrierefrei erreichbar!). In den „Tschingl-Stollen“ bzw. „Knappenlöchern“ wurde bis ins 18. Jh. Erz abgebaut. Von beiden Aussichtsplattformen hat man einen herrlichen Panoramablick auf die umliegende Bergwelt sowie auf die verstreuten Siedlungen im Kaunertal.

i Parkplätze: Forstweg in Richtung Verpeil (Kehre 9), Quellalpin

wc Quellalpin und Hotel Kirchenwirt



DURCHATMEN UND DIE ZEIT ZURÜCKDREHEN

20



Traditionelle Rauchkuchl, Herrgattswinkel und Tonnenöfen- in den historischen Gemäuern der Ögg Höfe haben Generationen ihre Spuren hinterlassen. Sie haben die steilen Hänge in traditioneller Weise gepflegt und von der Landwirtschaft gelebt. Als 1980 der letzte Bewohner ins Tal zog, wurde es still auf der Ögg. Der Verein Kulturdenkmal Ögg Höfe möchte diesen ganz besonderen Ort erhalten. Das Bundesdenkmalamt hat das rund 600 Jahre alte Ensemble unter Schutz gestellt. Nun soll es behutsam renoviert und einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Ausgangspunkt ist das Quellalpin. Entlang der Hauptstraße vorbei am Hotel Edelweiß, führt nach Beginn einer kurzen Steigung, ein Forstweg durch den Wald direkt zu den Ögg Höfen. Am Ziel angekommen werden Sie mit einem traumhaften Talblick belohnt.

i Start: Quellalpin

Weitere Infos unter: www.oegghof.at

Kontakt: Vereins-Obmann Georg Praxmarer,

Tel: +43 676 4663471, E-Mail: info@oegghof.at

wc Quellalpin und Hotel Kirchenwirt





WALLFAHRTSKIRCHE KALTENBRUNN – DIE ÄLTESTE MARIENWALLFAHRT TIROLS

Die Wallfahrtskirche Kaltenbrunn steht weithin sichtbar in einem Waldstück und begrüßt den Besucher des Kaunertales schon von weitem. Sie wurde neu renoviert und zeigt sich in schönster Pracht. Kaltenbrunn weist heute eine Mischung verschiedener Baustile auf, da sie über den Verlauf der Jahrhunderte mehrfach verändert wurde. Das Gasthaus Kaltenbrunn ist mit barrierefreien Toiletten ausgestattet (Gasthaus im Winter geschlossen – Toiletten frei zugänglich).

Wallfahrtskirche und Gasthaus Kaltenbrunn ☺☺☺☺☺ 8

i Start: Parkplatz Nufels,

Gehzeit: ca. 20 min (1,5 km)

Tipp: Wanderung von Nufels bis Kaltenbrunn, Parkplatz in Nufels



WANDERTOUREN

Talwanderweg KAUNERTAL ☺☺☺☺☺ 6

Der Talwanderweg zieht sich durchs gesamte Kaunertal von Platz über Vergötschen nach Unterhäuser, Feichten über Grasse bis zum Indianerspielplatz hinter der Mautstelle und bietet einen herrlichen Blick auf die Weiler des Tales. Rückweg: gegenüberliegenden Talseite von der Mautstelle bis Feichten. In Mühlbach über den Lärchenwaldweg bis nach Vergötschen, auf der linken Talseite bis nach Platz.

i Gesamtgehzeit: ca. 3–4 h.

Natur & Spieleweg Kaunertal ☺☺☺☺☺ 7

Spielerisch auf der Spur der Natur! Entlang vom Talwanderweg von Platz bis nach Unterhäuser entdeckt man so einige interessante Gegebenheiten über die Kaunertaler Waldbewohner

i Start: Sporthotel Weisseespitze in Platz

Gehzeit: ca. 1,5 h

(Spielzeiten einrechnen nicht vergessen)



Wiesenhof – Falpetan – Wiesenhof ☺☺☺☺☺ 10

Vom Wiesenhof nach Unterfalpetan oder Oberfalpetan retour zum Wiesenhof (Schotterweg mit leichten Anstieg). Genießen Sie ein herrliches Panorama!

i Start: Richtung Wiesenhof, Kehre 6 (neben der Straße), **Gehzeit:** ca. 1 h

Panoramaweg ☺☺☺☺☺ 11

Von Kauns Gemeindeamt/Infostand, nach dem Haus Stöckl rechts die asphaltierte Straße hinauf (sehr steil). Folgen Sie den Wanderschildern entlang dem Panoramaweg. (kompakter Untergrund auf einem Wiesenweg)

i Start: Gemeindeamt/Infostand, **Gehzeit:** ca. 1 h

Plazerdell ☺☺☺☺☺ 12

Sie starten beim Gemeindehaus/Infostand und gehen in Richtung Kirche die asphaltierte Straße entlang, den Berg abwärts und folgen dem Wander-, bzw. Nordic Walking Weg „Kauner Wiesen“. Über einen Rundwanderweg geht es wieder direkt ins Dorfzentrum (Kirche) zurück. (kompakter Untergrund auf einem Wiesenweg)

i Start: Gemeindeamt/Infostand, **Gehzeit:** ca. 1 h



MIT SWISSTRACS AUF DIE ALMEN

Mit Hilfe der Swisstracs können Rollstuhlfahrer auch steilere Forstwege befahren und sogar einige Almen im Kaunertal problemlos erreichen. Für alle, die es gemütlicher mögen, sind alle Almen auch per Forststraße mit dem Auto erreichbar.

i Verleih: Siehe Seite 5

Gepatschhaus (1.928 m) ☺☺☺☺☺

2

Der Weg verläuft auf asphaltierter Straße entlang dem Gepatsch-Stausee (ca. 8 km). Ca. 300 m vor dem Ziel führt ein sehr steiler und steiniger Weg zum Haus, der nur mit einer Begleitperson zu bewältigen ist. Zum Verweilen bietet das Gepatschhaus eine sehr ruhige Lage mit Blick zum Gepatschgletscher.

i Start: Parkplatz Café Seepanorama, **Gehzeit:** 1 h 15 min (8,5 km)

Toiletten: Rollstuhlgerechte Toiletten im Café Seepanorama. Das WC im Gepatschhaus ist nicht benutzbar (6 cm Türabsatz, zu geringe Türbreite, Türe öffnet nach innen).

Nassereinalm (2.041 m) ☺☺☺☺☺

3

Die Route beginnt auf einer Asphaltstraße entlang der Staumauer. Nach ca. 2,2 km zweigt man rechts ab und bewältigt zu Beginn einen steilen Anstieg auf Schotter. Nach weiteren 300 m befindet sich ein Viehgatter, das man selbstständig auf- und zuschließen muss. Der Forstweg ist überwiegend sehr steinig und steil. Auf der Alm angekommen können Sie typische Speisen aus der Region genießen.

i Start: Parkplatz Café Seepanorama, **Gehzeit:** ca. 1 h (5,5 km)

Toiletten: Rollstuhlgerechte Toiletten im Café Seepanorama. Das WC auf der Nassereinalm ist nur schlecht benutzbar, Türbreite 50 cm nach innen öffnend.

Verpeilhütte (2.025 m) ☺☺☺☺☺

4

Der Schotterweg zur Verpeilhütte ist rau und weist sehr steile Teilstücke auf (tlw. über 20%, Begleitperson!). Zudem ist nach 3/4 der Strecke ein kleiner Bach über einen Holzsteg zu überqueren. Nach ca. 1 h kommt man zur idyllisch gelegenen Verpeilhütte-, im Herzen des Naturparks. In die Hütte gelangt man über zwei 12 cm hohen Stufen.

i Start: Parkplatz bei der Verpeilalm, **Gehzeit:** ca 1 h (2,5 km)

Toiletten: Schwer befahrbar, Türbreite 65 cm und nach innen öffnend. Als Alternative bietet sich der Duschraum an (bitte vorher mit dem hilfsbereiten Personal absprechen).

Falkaunsalm (1.570 m) ☺☺☺☺☺

9

Auf diesem Forstweg treffen Sie auf steile (15–20%) und rauhe Passagen, grundsätzlich aber gut zu befahren. Auf der Alm können Sie die Gastterrasse über eine Rampe erreichen und das wunderbare Bergpanorama genießen.

i Start: Kehre 6 (neben der Straße), **Gehzeit:** ca. 55 min (4,5 km)

Toiletten: Aufgrund der Türbreite 58 cm nur eingeschränkt benutzbar, zudem öffnet sich die Türe nach innen.

Aifneralm (1.980m) 😊😊😊😊😊

13

Die Route startet auf einem festen Schotterweg. Direkt vor der Alm ist ein sehr steiler und holpriger Anstieg zu bewältigen. Ca. 300 m vor der Alm finden Sie sehenswerte Aussichtspunkte.

i **Start:** Parkplatz Abzweigung Aifneralm, **Gehzeit:** ca. 1 h 30 min (6 km)

Toiletten: WC-Anlage ist eingeschränkt befahrbar (Absatz 5-7 cm)

Gogles Alm (2.017m) 😊😊😊😊😊

16

Der Forstweg zur Gogles Alm weist kurze Abschnitte mit Steigungen von bis zu 20 % auf, der Fahrbelag ist teilweise grob und steinig (Begleitperson).

i **Start:** Parkplatz Gogles, **Gehzeit:** ca. 1 h 30 min (6 km)

Toiletten: Rollstuhlgerechtes WC

Fendler Alm (1.970m) 😊😊😊😊😊

18

Mit der Seilbahn Fendels beginnt diese herrliche Wandertour zur Fendler Alm. Von der Bergstation wandert man über einen wunderschön gestalteten Tierlehrpfad. Diese Tour kann wahlweise mit oder ohne SwissTrac bewältigt werden.

i **Start:** Parkplatz der Seilbahn Fendels, **Gehzeit:** ca. 45 min (2 km)

Toiletten: keine barrierefreien Toiletten auf der Alm, im Restaurant Sattelklaus schwer zugänglich; barrierefreie Toilette bei der Talstation der 4er Sesselbahn



WINTERSPORT BARRIEREFREI

Schlittenlanglauf im Tal oder Monoskifahren auf dem Kaunertaler Gletscher: jede Menge Platz für Einsteiger und Profis!



Der Kaunertaler Gletscher in Tirol ist die perfekte Location für alle, die trotz körperlichen Einschränkungen auf Pistenaction nicht verzichten wollen. Der Kaunertaler Gletscher ist übrigens ein vom Land Tirol ausgezeichnetes Monoskigebiet mit eigenen Kursen! Speziell ausgebildete Skilehrer der Top Skischule Kaunertal stehen zur Verfügung.

 **Gletscherrestaurant**

Barrierefreies Langlaufen

Vier Loipen im Tal sind geprüft barrierefrei zugänglich und mit Gütesiegel ausgestattet. Eigene Langlaufschlitten können gemeinsam mit geschulten Lehrern auf den blauen und roten Loipen getestet werden.

i Monoski- und Langlaufschlittenverleih gegen Voranmeldung im Haus Renate & Hotel Weissespitze (Kontakt siehe Seite 3)

 **Quellalpin und Hotel Weißespitze**

Kaunertal

Naturpark & Gletscherregion

KAUNERTAL Tourismus

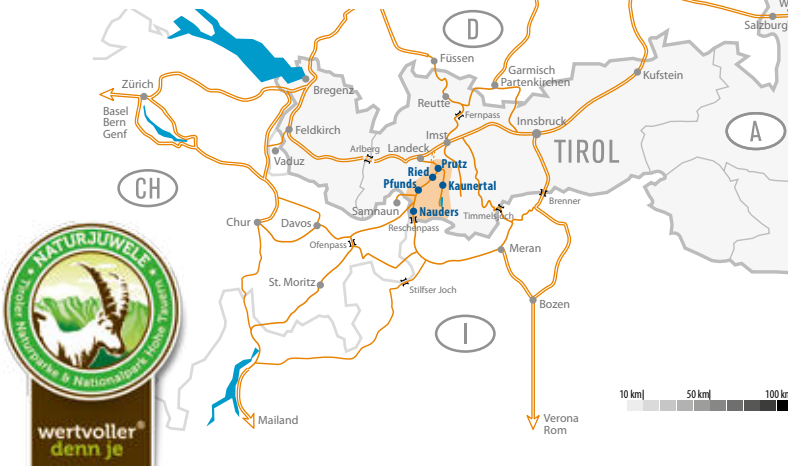
A-6524 Kaunertal · Feichten 134

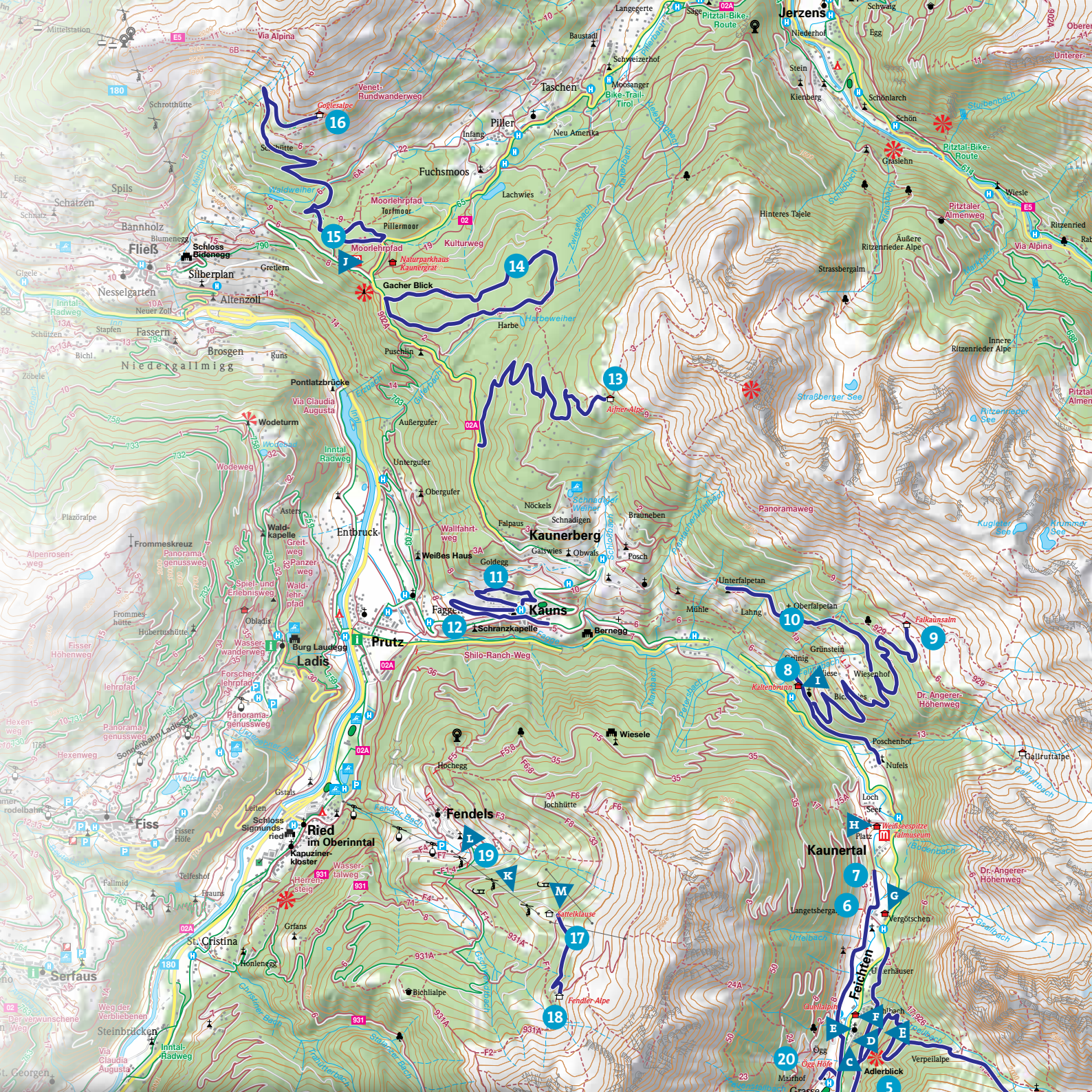
Tel. +43(0)50/225200 · Fax +43(0)50/225210

office@kaunertal.com

www.kaunertal.com

 Like facebook.com/kaunertal.at





Barrierefreie Wanderungen

- 1 Aussichtsplattform Drei-Länder-Blick
- 2 Gepatschhaus
- 3 Nassereinalm
- 4 Verpeilhütte
- 5 Aussichtsplattform Adlerblick
- 6 Talwanderweg Kaunertal
- 7 Natur & Spielweg Kaunertal
- 8 Wallfahrtskirche Kaltenbrunn
- 9 Falkaunsalm
- 10 Wiesenhof – Falpetan – Wiesenhof
- 11 Panoramaweg
- 12 Plazerdell
- 13 Aifneralm
- 14 Naturparkhaus Rundwanderung „Harbe“
- 15 Moorlehrpfad
- 16 Gogles Alm
- 17 Tierlehrpfad
- 18 Fendler Alm
- 19 Naturspielplatz „Bach am Moos“
- 20 Ögghöfe

Barrierefreie Infrastruktur

- A Gletscherrestaurant Weißsee
- B Café Seepanorama
- C Supermarkt Nah&Frisch, Sport Plankensteiner
- D Larcher Sport Mode Natur
- E Restaurant Kirchenwirt/ Hotel Kirchenwirt
- F Restaurant Quellalpin/ Infobüro Kaunertal
- G Haus Renate
- H Hotel Weissespitze
- I Gasthaus Kaltenbrunn
- J Restaurant Gachenblick (Naturparkhaus Kaunergrat)
- K Sport Schranz
- L Restaurant Truyenstube
- M Sattelklause
- N Haus Almrausch

